

Protokoll

über die Sitzung des Ortsrates der Ortschaft Bad Essen am 7. November 2022,
19.30 Uhr, im Sitzungsraum des Rathauses Bad Essen.

Anwesend:

Herr Ortsbürgermeister Jens Strebe
Frau Alexandra Claus
Herr Axel Gruczyk
Herr Heiko Hiese
Frau Angelika Kleine-König
Herr Philip Kretzschmar-Siefker
Frau Elke Matthey
Herr Frank Wobig

Abwesend:

Herr Benjamin Bürger
Herr Bgm. Timo Natemeyer als beratendes Ortsratsmitglied

Von der Verwaltung:
Herr Carsten Meyer, zugleich als Protokollführer

Tagesordnung:

A. Öffentliche Sitzung

1. Eröffnung der Sitzung
2. Feststellung der ordnungsgemäßen Ladung und der anwesenden Ortsratsmitglieder
3. Feststellung der Beschlussfähigkeit und der Tagesordnung
4. Genehmigung des Protokolls über die Sitzung des Ortsrates am 5. Juli 2022
5. Bericht des Ortsbürgermeisters und Verwaltungsbericht
6. Grundstücksangelegenheiten und Baumaßnahmen
7. Sofortprogramm „Perspektive Innenstadt“ - Erneuerung Straßenbeleuchtung im Ortskern
8. Fahrradabstellplätze im Ortskern von Bad Essen
9. Veranstaltungen 2022
10. Verwendung der Ortschaftsmittel
11. Anmeldungen zum Haushaltsplan 2023
12. Mitteilungen und Anfragen
13. Einwohnerfragestunde

B. Nichtöffentliche Sitzung

Die Tagesordnung wird wie folgt erledigt:

A. Öffentliche Sitzung

TOP 1: Eröffnung der Sitzung

Ortsbürgermeister Jens Strebe eröffnet die Sitzung des Ortsrates Bad Essen um 19.30 Uhr und begrüßt die anwesenden Ortsratsmitglieder, eine ZuhörerIn sowie Herrn Meyer als Vertreter der Gemeindeverwaltung.

TOP 2: Feststellung der ordnungsgemäßen Ladung und der anwesenden Ortsratsmitglieder

Der Ortsrat ist mit Schreiben vom 14. Oktober 2022 unter Bekanntgabe der Tagesordnung eingeladen worden. Die Einberufung des Ortsrates ist ordnungsgemäß erfolgt und zu Beginn der Sitzung ist die Mehrheit der Mitglieder des Ortsrates anwesend.

TOP 3: Feststellung der Beschlussfähigkeit und der Tagesordnung

Herr Strebe stellt die Beschlussfähigkeit des Ortsrates fest. Er bittet um Erweiterung der Tagesordnung um den Tagesordnungspunkt „Anmeldungen zum Haushaltsplan 2023“ als neuen Tagesordnungspunkt 11. Weitere Änderungen oder Ergänzungen zur Tagesordnung werden nicht gewünscht und die Tagesordnung damit einstimmig genehmigt. Ortsbürgermeister Strebe stellt die Tagesordnung fest.

TOP 4: Genehmigung des Protokolls über die Sitzung des Ortsrates am 5. Juli 2022

Änderungs- oder Ergänzungsanträge zum Protokoll über die letzte Sitzung des Ortsrates werden nicht gestellt. Das Protokoll wird einstimmig genehmigt.

TOP 5: Bericht des Ortsbürgermeisters und Verwaltungsbericht

Herr Meyer berichtet zu folgenden Themen:

5.1. Überprüfung der Möglichkeit zur Verbesserung der Überquerung der Bergstraße im Kreuzungsbereich „Am Freibad“ sowie der Schledehauser Straße in Höhe der Straße „Am Sonnenbrink“

Der Ortsrat Bad Essen hatte angeregt, die Verbesserung der Überquerung der Bergstraße im Kreuzungsbereich „Am Freibad“ sowie der Schledehauser Straße in Höhe der Straße „Am Sonnenbrink“ durch eine Ampel oder einen Fußgängerüberweg zu prüfen. Die Verkehrsschau hat daher beschlossen, eine Verkehrszählung getrennt nach Kfz-Längsverkehr und Fußgängerquerverkehr durchzuführen. Dabei wurde festgestellt, dass der erforderliche Richtwert deutlich unterschritten wird. Daher sind weitere Maßnahmen aus Sicht der Verkehrsschau nicht erforderlich.

5.2. Bad Essener Aussichtsturm

Wie bereits mehrfach berichtet erfolgte auf Initiative von Frau Annette Ludzay mit Unterstützung des Vereins Weg der Sinne e.V. sowie in Zusammenarbeit mit dem Verschönerungsverein Bad Essen e.V. und dem Kur- und Verkehrsverein Bad Essen e.V. eine künstlerische Aufwertung des Bad Essener Aussichtsturmes. Die Arbeiten am Nebengebäude sowie im Innenbereich sind inzwischen vollständig abgeschlossen worden. Am 5. Oktober 2022 fand eine Vorstellung der durchgeführten Arbeiten mit den Sponsoren und Spendern statt, am 30. Oktober 2022 zudem ein Fest für die Öffentlichkeit, das sehr gut besucht war.

Herr Strebe weist ergänzend darauf hin, dass für die Innengestaltung auch bereits vorhandene und neu gestaltete Bad Essener Motive der Künstlerin Barbara Tkotz-Brand verwendet worden sind. Diese sollen zusammengefasst auf einem Poster in Kürze verkauft werden.

5.3. Kunstschule Bad Essen e.V. - Sanierung Alter Bahnhof Bad Essen

Der Bahnhof in Bad Essen befindet sich im Eigentum der VLO GmbH. Seit ca. 30 Jahren werden die Räumlichkeiten durch die Kunstschule Bad Essen für ihre künstlerischen Tätigkeiten genutzt. Aktuell gibt es erheblichen Unterhaltungsbedarf bei dem Gebäude (Sanierung des Fachwerks, Austausch der Lichtkuppel, Gebäudedämmung etc.). Das Land Niedersachsen vergibt aktuell über den Landschaftsverband Osnabrück Zuschüsse für kleine Kultureinrichtungen. Dabei können auch bauliche Maßnahmen gefördert werden. Die Förderung beträgt bis zu 75 % der zwendungsfähigen Ausgaben, maximal 25.000 €. Die Kunstschule Bad Essen hat jetzt einen entsprechenden Förderantrag gestellt. Eine Entscheidung liegt noch nicht vor.

5.4. Mobilitätskonzept für den Ortskern von Bad Essen

Die Gemeinde Bad Essen erstellt derzeit wie bereits berichtet in Zusammenarbeit mit der Ingenieurplanung Wallenhorst (IPW) ein Mobilitätskonzept für den Ortskern. Dabei werden alle Verkehrsarten,

wie Rad- und Fußverkehr, Bus, Autoverkehr sowie Straßenraum und -gestaltung integrativ betrachtet. Ziel des Mobilitätskonzeptes ist es, eine Bestandaufnahme über die Situation zu erhalten und Wege zur Verbesserung der Situation aufgezeigt zu bekommen.

Um die Bürgerinnen und Bürger umfassend in den Prozess einzubeziehen, hat vom 05.09. bis zum 03.10.2022 ein vierwöchiges Online-Beteiligungsverfahren stattgefunden. Die Beteiligung hieran ist sehr groß gewesen. Es hat mehr als 250 Eingaben und Ideen gegeben, die wiederum weit mehr als 100 Kommentare sowie über 3.600 Bewertungen nach sich gezogen haben. Die Hinweise der Bevölkerung fließen nun in eine Stärken-Schwächen-Analyse ein. Aufbauend auf der Analyse können dann Maßnahmen entwickelt werden, um den Verkehr innerhalb des Ortskerns von Bad Essen zu verbessern und verträglicher organisieren zu können. Der Abschlussbericht mit Empfehlungen wird planmäßig bis zum Jahresende vorliegen. Die Diskussion und Beratung über die Empfehlungen wird dann im Jahre 2023 erfolgen.

TOP 6: Grundstücksangelegenheiten und Baumaßnahmen

a. Pfarrheim-Neubau St. Marien

Nach Mitteilung der Pfarreiengemeinschaft Ostercappeln-Bad Essen-Schwagstorf sind die Planungen für den Pfarrheim-Neubau der St. Marien Kirche in Bad Essen an der Ecke Lindenstraße/Lerchenstraße inzwischen abgeschlossen worden. Der Entwurf des Architekturbüros Mutert liegt bereits seit einigen Wochen in der Kirchengemeinde öffentlich aus. Der Bauantrag soll demnächst gestellt werden und die Finanzplanung steht und wird mit 850.000 € abgeschätzt. Es handelt sich bei dem geplanten Pfarrheim um ein eingeschossiges Gebäude, welches sich östlich an den vor einigen Jahren entstandenen Innenhof angliedert. Durch den Anbau entstehen rd. 230 m² Nutzfläche, die zum einen als klassisches Gemeindehaus für die Gemeindegemeinschaft, aber darüber hinaus auch Raum für einen Coworking-Arbeitsplatz und ein Mehrgenerationencafé bietet. Das Flachdach soll nach den aktuellen Planungen begrünt und für Photovoltaik genutzt werden. Der angepeilte Baubeginn soll bereits im Frühjahr des nächsten Jahres erfolgen. Die Freiraumgestaltung ist noch nicht endgültig abgeschlossen, jedoch ist vorgesehen, die bestehenden Parkflächen auf der Nordseite des Gebäudes teilweise zu entsiegeln und neu zu ordnen. Die Baumpflanzungen an der Lerchenstraße werden im Bereich des neuen Gebäudes durch Neuanpflanzungen ersetzt. Herr Meyer zeigt eine entsprechende Präsentation der Pfarreiengemeinschaft mit Ansichten und einem Grundriss.

TOP 7: Sofortprogramm „Perspektive Innenstadt“ - Erneuerung Straßenbeleuchtung im Ortskern

Herr Meyer verweist darauf, dass im Rahmen des Sofortprogramms „Perspektive Innenstadt“ als eine von vier Maßnahmen die „Erneuerung der Straßenbeleuchtung im Ortskern von Bad Essen“ verbunden mit der Umstellung auf LED-Leuchtkörper (Investition ca. 240.000 €) beantragt worden ist. Da eine zeitnahe Umsetzung des Projektes erforderlich war, hat der Ortsrat zwischenzeitlich bereits beschlossen, die von der Verwaltung vorgeschlagene Leuchte Variante 1 für den Ortskern vorzusehen.

Zum Verfahren teilt Herr Meyer mit, dass in der kommenden Woche noch ein Vor-Ort-Termin stattfindet, um anhand von Ausleuchtungsmessungen die endgültigen Standorte und die Anzahl der jeweiligen Leuchtkörper festzulegen.

TOP 8: Fahrradabstellplätze im Ortskern Bad Essen

Herr Strebe informiert die Ortsratsmitglieder über bisherigen Beratungen zu diesem Thema. Um den Radfahrern im Ortskern von Bad Essen bessere Möglichkeiten zu bieten, ihr Fahrrad sicher abstellen zu können, sollen in einem ersten Schritt zehn Fahrradbügel aufgestellt werden. Sechs Bügel davon sollen vor dem Ladenlokal „Stilhafen“ ggü. der Tourist-Information installiert werden. Diese sind vor dem Hintergrund der Bad Essener Veranstaltungen ohne großen Aufwand abbaubar. In diesem Zuge entfallen zwei PKW-Stellplätze. Vier weitere Fahrradbügel sollen vor der Lindenapotheke aufgestellt werden und hier die alte Fahrradabstellanlage ersetzen.

Ziel ist es, in den kommenden Jahren weitere Fahrradbügel an geeigneten Standorten zu installieren. Dabei wird auch den Gewerbetreibenden im Ortskern angeboten, für ihre Grundstücke Fahrradbügel anzuschaffen, die dann vom Bauhof der Gemeinde Bad Essen eingebaut werden können.

Frau Matthey ergänzt, dass die ursprünglich auf dem Postparkplatz angedachte große Fahrradabstellanlage auf dem Postparkplatz sich in der weiteren Diskussion nicht als sinnvolle Alternative dargestellt hat. Der Ortsrat nimmt die Ausführungen zustimmend zur Kenntnis.

TOP 9: Veranstaltungen 2022

Herr Strebe geht auf die nachfolgenden Veranstaltungen ein:

9.1. Volkstrauertag am 13. November 2022

Nach dem Gottesdienst am Volkstrauertag findet um 11.00 Uhr die Kranzniederlegung am Totenhaus statt. Auch auf dem Essenerberg wird wieder eine Kranzniederlegung erfolgen.

9.2. Bad Essener Weihnachtsmarkt am 26./27. November 2022

Der Bad Essener Weihnachtsmarkt wird in diesem Jahr wieder auf dem Kirchplatz und bei ausreichenden Anmeldungen auch auf dem Kirchvorplatz stattfinden. Besondere Corona-Regeln sind nach dem aktuellen Kenntnisstand nicht zu erwarten. Am 26. November 2022 um 15.00 Uhr erfolgt die offizielle Eröffnung des Weihnachtsmarktes. Im direkten Anschluss wird der von der Bäckerei Titgemeyer erneut gesponserte Stollens zu Gunsten der Kindertagesstätten durch die Ortsratsmitglieder verkauft. Am Sonntag tritt letztmalig Rolli Bührmann als Nikolaus auf. Eine Verabschiedung als Nikolaus erfolgt in einem gesonderten Rahmen.

TOP 10: Verwendung der Ortschaftsmittel

Herr Strebe teilt mit, dass sich die im Kalenderjahr 2022 zur Verfügung stehenden Ortschaftsmittel auf insgesamt 11.919,41 € belaufen. Der aktuelle Stand der Ortschaftsmittel der Ortschaft Bad Essen beträgt unter Berücksichtigung der bisher bereits entstandenen Aufwendungen 7.256,21 €. Hierbei ist zu berücksichtigen, dass zusätzliche Mittel bereits an Vereine oder für Projekte zugesagt worden sind, diese aber noch nicht ausgezahlt oder noch nicht abgerufen worden sind (Anstricharbeiten Obdachlosenunterkunft kath. Kirche, Sanierung Mühlrad).

Herr Strebe berichtet weiter von einer Anfrage des CLVA des Wittlager Landes bzgl. eines Zuschusses für die Archivierungsaufgaben des Vereins. Nach kurzer Diskussion sind sich die Ortsratsmitglieder einig, dass es sich bei der Archivierungsarbeit des CLVA des Wittlager Landes nicht um eine ortschaftsbezogene Aufgabe handelt, so dass eine finanzielle Unterstützung durch den Ortsrat Bad Essen nicht möglich ist. Herr Strebe wird gebeten, dem Verein eine entsprechende Rückmeldung zu geben.

Herr Strebe berichtet zudem, dass in diesem Jahr durch den Gewerbeverein Bad Essen wieder die Weihnachtsbeleuchtung aufgehängt wird und bittet um finanzielle Unterstützung durch den Ortsrat Bad Essen. Herr Wobig befürwortet eine entsprechende Unterstützung. Auch alle anderen Ortsratsmitglieder sind mit einer Bezuschussung der Weihnachtsbeleuchtung einverstanden.

TOP 11: Anmeldungen zum Haushaltsplan 2023

Herr Strebe verweist auf ein Schreiben der Gemeindeverwaltung, in dem die Ortschaften gebeten werden, Maßnahmen und Investitionen für den Haushaltsplan 2023 anzumelden. Aufgrund der im nächsten Jahr zu erwartenden schwierigen Finanzsituation sollen nur unbedingt erforderliche Maßnahmen angemeldet werden. Herr Gruczyk regt an, eine pflegerische Aufarbeitung der Waldkuranlage zu beantragen. Dieser Vorschlag findet die Zustimmung des Ortsrates. Herr Strebe weist darauf hin, dass eine Sanierung der Himmelsterrasse bereits verwaltungsseitig für 2023 vorgesehen ist. Sollten weitere Vorschläge von Seiten der Ortsratsmitglieder bestehen, bitte Herr Strebe um eine kurze Mitteilung per Email.

TOP 12: Mitteilungen und Anregungen

12.1. Wunschbaum

Frau Kleine-König erinnert an die Wunschbaumaktion zu Weihnachten in den vergangenen Jahren. Im Rahmen des Wunschbaumes besteht die Möglichkeit, Wünsche von Kindern und Jugendlichen aus schwierigen finanziellen Verhältnissen zu erfüllen. Aufgrund des Ukrainekrieges ist eine größere Anzahl an Wünschen zu erwarten. Der Wunschbaum wird in diesem Jahr in der Tourist-Information stehen.

Weitere Mitteilungen und Anregungen liegen nicht vor

TOP 13: Einwohnerfragestunde

Frau Koors als ZuhörerIn bittet darum, im Rahmen des Mobilitätskonzeptes die Öffentlichkeit über die Ergebnisse der Bürgerbeteiligung zu informieren und auch im weiteren Verfahren zu beteiligen.

Weiter weist sie darauf hin, dass der Schulelternrat seinerzeit zahlreiche Idee zur Verbesserung der Verkehrssituation an der Niedersachsenstraße erarbeitet und im Rahmen einer öffentlichen Veranstaltung vorgestellt hat. Dieses Thema wurde auch durch den in der letzten Sitzung des Kinder- und Jugendausschusses behandelten Antrages zur Ausweitung der Schülerbeförderung auf Familien, deren Kinder einen Schulweg von weniger als zwei Kilometer zur Grundschule haben, berührt, da mehr Buskinder für eine Entlastung sorgen könnten. Sie bietet sich den Mitgliedern des Ortsrates und des Gemeinderates als Ansprechpartnerin bei Fragen an.

Weitere Fragen liegen nicht vor, so dass Herr Strebe die öffentliche Sitzung des Ortsrates Bad Essen um 21.12 Uhr schließt und nach Verlassen des Raumes durch die ZuhörerIn die nichtöffentliche Sitzung eröffnet.

B. Nichtöffentliche Sitzung